

17.12.2017 22:08, Andreas Kronlachner

WM Platz 9 für Albin Ouschan

Titelverteidiger Albin Ouschan hat bei der mit insgesamt 200.000 US Dollar dotierten 9er Ball Weltmeisterschaft in Doha/Katar Platz 9 erreicht.

Der Weltranglistendritte, mit zwei 9-5 Grundrunden-Erfolgen gegen den Katari Abdulatif Alfawal und den Taiwanesen Hsieh Chia gestartet und locker in die Knock-Out Phase der Top 64 aufgestiegen, schaffte nach einer Energieleistung mit einem mühevollen 11-6 Sieg gegen Abdullah Alyusef aus Kuwait und einem noch deutlich aufreibenderem 11-9 Erfolg gegen den starken Koreaner Woo Seung Ryu den Durchmarsch bis ins Achtelfinale.

Dort wurden jedoch die Titelverteidigungsbemühungen des Kärntners von der aktuellen Nummer 24 der WPA Weltrangliste, dem 22-jährigen Taiwanesen Kun Lin Wu beendet. Der Asiate erwischte einen perfekten Start ins Match während für Ouschan der Beginn nicht nach Wunsch verlief.

"Beim Stand von 1:1 habe ich einen Kick (Anm. schlechter Ballkontakt) auf die 7 gehabt und bei 1:3 kam dann auch noch ein unglückliches Break-Foul dazu. Er hat sich im Anschluss in einen Lauf gespielt und ich hatte keine Chance mehr" erklärte Ouschan nach seiner deutlichen 3-11 Niederlage.

Für den Kärntner stehen damit in diesem Sportjahr die grossen Erfolge vor allem bei den Team Bewerben auf der Habenseite. Neben dem Mannschafts-EM Titel Ende März gelang dem 27-Jährigen gemeinsam mit dem Vorarlberger Mario He im Juni der Triumph beim World Cup of Pool.

Für He war in Doha überraschend bereits in der Grundrunde Endstation. Der Rankweiler unterlag nach einem dominanten 9-3 Auftakt gegen Tao Ying Duo aus Taiwan dem Vietnamesen Hoang Duong Quoc knapp mit 8-9 und traf im entscheidenden Match um den Aufstieg in die KO Phase auf den polnischen Nachwuchs-Star Wiktor Zielinski.

Der 16-Jährige hatte Österreichs Nummer 2 erst Ende November bei der Eurotour in Treviso eine empfindliche 1-9 Final-Schlappe beigebracht und erwies sich auch in Doha als der Spieler mit dem längeren Atem. He musste sich dieses Mal aber erst nach der vollen Distanz beugen. "Einmal gewinnt man, einmal verliert man" war der Vorarlberger nach seiner 8-9 Niederlage über sein WM-Aus jedoch nur kurz betrübt.

Lechner mit gutem Debut ? Rang 33 nach Aus gegen Ex-Weltmeister

Der Innsbrucker Maximilian Lechner schafft bei seinem WM-Debut auf Anhieb den Sprung in das obere Drittel des Endklassesments und zeigte dabei vor allem in der Grundrunde seine internationale Klasse.

Nach einem klaren 9-4 Erstrunden-Sieg über den Russen Maksim Dudanets glänzte der Tiroler auch in seinem zweiten Match mit einem 9-5 Erfolg über die Nummer 21 der WPA Weltrangliste, den Philippinen Roland Garcia.

In der ersten KO Runde gegen den Taiwanesen Ko Pin Yi war der regierende 9er Ball Staatsmeister

dann jedoch ohne echte Chance, unterlag dem Weltmeister des Jahres 2015 klar mit 3-11 und belegte Endrang 33.

"In der Grundrunde habe ich sehr gut gebreakt und auch meine Nerven gut im Griff gehabt. Gegen Ko war ich dann natürlich grosser Aussenseiter. In diesem Match war leider wirklich nicht viel zu machen. Nach meinem Break gab es nur selten eine gute Möglichkeit weiterzuspielen und er war einfach sehr konstant und hat seinen ersten Fehler erst beim Stand von 10:2 gemacht" analysierte Lechner.

Biado gewinnt rein philippinisches Endspiel

Der Philippine Carlo Biado krönte seine aussergewöhnliche Saison nach dem Gewinn der World Games in Breslau in Doha mit dem erstmaligen Gewinn des 9er Ball WM-Titels.

Der ehemalige Golf Caddie aus Manila setzte sich gegen seinen Landsmann Roland Garcia mit 13-5 durch und sicherte sich den Siegerscheck in Höhe von 30.000 US Dollar. Auf dem geteilten dritten Platz klassierten sich der Albaner Eklent Kaci und Ouschan Bezwingen Kun Lin Wu.

Weitere Informationen:

9er Ball WM Ergebnisse/Raster: http://www.esnooker.pl/turnieje/2017/w9bc/en/w9bc_2017.php

9er Ball WM Livestream Channel:

<https://www.youtube.com/channel/UCAYFkUAjCBNpdwnzrJhIhQA>

WPA-Weltrangliste: <http://www.wpa-pool.com/web/rankings>